

colorexpert

Riesenstaubsauger mit Feingefühl



Seit 25 Jahren produziert die Firma RSP aus Saalfeld in Thüringen Saugbagger, die vor allem im Tiefbau eingesetzt werden. Bei der Lackierung ihrer Maschinen setzt RSP auf hochwertige Industrielacke von Spies Hecker.

Die Technologie des Saugbaggers ähnelt einem Staubsauger: Ventilatoren im Inneren des Baggers erzeugen einen starken Sog, mit dem man über einen Schlauch Material einsaugen kann. Es funktioniert mit Erde, aber ebenso mit Flüssigkeiten, Sand, Kies, sogar mit Bauschutt. Die präzise Führung des Schlauchs ermöglicht eine schonende, beschädigungsfreie Freilegung von im Boden verlegten Rohren, Leitungen und Kabeln – ein enormer Vorzug bei Tiefbauarbeiten in eng bebauten Städten.

Doch der Saugbagger hat noch mehr zu bieten: Für die Arbeiten genügt in der Regel ein einziges multifunktionales Fahrzeug. Es hebt das Material nicht nur aus, sondern transportiert es später auch ab. Bei Bedarf können sogar Pressluftschlämmer und andere Maschinen über einen Anschluss am Fahrzeug betrieben werden. Verglichen mit konventionellem Tiefbau fällt die Baustelle oft deutlich kleiner aus: Wo für einen Schaufelbagger weiträumig abgesperrt werden muss, kommt der Saugbagger mit einer kleinen Bodenöffnung aus.



Leichte Bedienung, weniger Knochenarbeit und eine beschädigungsfreie Freilegung von Leitungen – RSP-Saugbagger erleichtern auf vielen Baustellen die Arbeit.



Vielseitig einsetzbar vom Tiefbau bis zur Chemieindustrie

„Früher wurden Saugbagger nur im Tiefbau eingesetzt“, sagt Angelika Warkus, Marketingleiterin der RSP GmbH. „Aber heute haben sie sich auch in anderen Bereichen etabliert: zum Beispiel bei der Entfernung kontaminierter Bodenschichten, der Reinigung von Bioenergieanlagen oder der Freilegung von Baumwurzeln in hochverdichtetem Erdreich.“ Auch bei der Sanierung von Chemieanlagen mit hohem Sicherheitsrisiko schlagen sie sich wacker. Mit einer Fernbedienung lassen sich die Bagger aus bis zu 150 Metern Entfernung bedienen. Der Nutzer kann währenddessen in sicherem Abstand bleiben.

„Die Lacke müssen robust sein. Wenn wir einen Kunden in Neuseeland beliefern, muss die Lackierung auch Seeluft und Salzwasser aushalten.“

Über 750 Saugbagger hat RSP bisher weltweit ausgeliefert. Robustheit und Lebensdauer sind wichtige Verkaufsargumente, und das betrifft auch die Lackierung. Das RSP-Lackangebot ist vielfältig: Es umfasst konventionelle Industrielackierungen, selbstverständlich auf Wunsch in den Firmenfarben des Kunden, bis zu komplexen Glanz- und Strukturlackierungen. „Wir verwenden Permafleet von Spies Hecker“, erklärt Kai Gulden, Teamleiter/Oberflächen bei RSP. „Manchmal auch die Permahyd Hi-TEC oder die Basislacke der Permacron-Reihe.“ Ein wichtiges Argument für ihn: „Die Oberfläche muss robust sein. Wenn wir beispielsweise einen Kunden in Neuseeland beliefern, muss sichergestellt sein, dass der Lack auch Seeluft und Salzwasser aushält.“ Darüber hinaus legt Gulden Wert auf einfache, schnelle Verarbeitung. „Und da liegen wir mit den Lacksystemen von Spies Hecker goldrichtig“, sagt er. „Zudem ist der Service tadellos.“

Weitere Informationen zu den Saugbaggern von RSP in Saalfelden gibt es [hier](#).



Auch die qualitativ hochwertige Lackierung mit Spies Hecker Produkten ist ein Argument für die RSP-Saugbagger. Hier ein Fahrzeug in einer

Weitere Artikel



ZURÜCK ZU ÜBERSICHT